



Tansania von Dezember 2012 bis Januar 2013

Sylvester in Sandalen und T-Shirt zu feiern – eine völlig neue Erfahrung, die durchaus sehr angenehm war. Neben den Priestern, Schwestern und Mitarbeitern haben auch die Schülerinnen und Schüler der Bendel Memorial Secondary School und der Joyland Girls Secondary School, die in den Ferien nicht nach Hause fahren konnten, ausgiebig bei Fanta und Cola mitgefeiert.

Vom dritten Januar an konnten wir unsere Projekte besuchen und kontinuierlich unseren „Zeitplan“ abarbeiten.

An der Bibliothek der Joyland Girls Secondary Schoosoll wird weiterhin gebaut. Sie muss bis spätestens zum neuen Schuljahr 2014 komplett fertig gestellt sein.



Eine Mauer die ringsum das Schulgelände gebaut wird, ist fast fertig gestellt. Diese Einfassung dient nicht nur der Sicherheit der Schülerinnen, sondern soll auch auf dem etwas abschüssigen Grundstück, bei starkem Regen die Gebäude vor Unterspülung schützen.

Insgesamt machte die Schule einen gepflegten

Eindruck. Die Außentoiletten jedoch waren stark verschmutzt. Die Maurer, die während der Ferien dort gearbeitet haben, sind nicht gerade sorgsam mit den Toilettenanlagen umgegangen.

Wegen der Schulferien konnten wir die Mädchen, die in Same zur Schule gehen, nicht besuchen. So kamen die, die in Moshi zu Hause sind, zu uns ins Generalat.

Mit Schulbeginn der Moshi Airport School konnten wir zusammen mit Pater Innocent die Kinder Anselm, Esta, Livin, Mary und die Zwillinge Jackline und Jackson besuchen und fotografieren.

